

SCHLOSS ZDISLAVIC
POST ZDOUNEK MÄHRENDon 23¹. Nov. 90

Hochworfelbar gültigster
Herr Regierungsrath!

Meinem schriftgefaßten
Dank für Ihre freundliche Auf-
merksamkeit. Ich nehme an
mit vollem Vertrauen, daß Sie
jede Gelegenheit so forfarzig
ergreifen, mir einen Grund
zu machen.

Die betreffende Nummer
von Halsayn und Plafings
Monatsfalten ist mir durch
Herrn von Czajkowski jener

Zeit zugekehrt worden. Sie
können nunmehr, hochverehrter
Herr Regierungsrat, mir sehr
vielfach mit beglückt sei —
das über nunmehrigen sogen Sie
sicherlich zu nunmehr, welche
Empfindung das freudigsten
Wohls mit beglückt sei, bei
dem Gedanken, daß mir ein
Plätzchen angewiesen worden
soll in unserer österreichischen
Herrschaft.

Dank, hochverehrter Herr
Regierungsrat, für diese
großmüthige Absicht.

Es empfiehlt sich Herrn
und den Herren Herrn auf
das wärmste

Ihre hochachtungsvoll
ergebene

Marie Ebner.



w An Dr Constant von Weybach